



Marburg, im Sommer 2022

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

als ich meinen Sommerferienbrief vor einem Jahr geschrieben habe, war folgende Situation kaum vorstellbar:

Ein lauer Sommerabend im Berliner Olympiastadion. Knapp 70.000 Menschen haben zwei Stunden lang getanzt, gesungen, gefeiert und hüpfend sogar ein kleines Erdbeben ausgelöst. Alles wie früher? Kurz vor Schluss zerbricht die Illusion. Chris Martin hält eine Ansprache. Es sind nicht die üblichen Floskeln wie „Danke, Berlin!“ oder „Danke! Ihr seid das beste Publikum der Welt!“ Nein. Der Coldplay-Frontmann stimmt ernste Töne an. Er zählt die aktuellen politischen Herausforderungen auf und sagt, dass es nicht selbstverständlich sei, dass so viele Menschen trotz Corona, trotz steigender Lebenshaltungskosten, trotz Krieg zu einem Konzert gingen.

Warum ich Ihnen dies erzähle? Die beschriebene Situation steht für mich sinnbildlich für das vergangene Schuljahr. Obwohl die Welt um die Schule herum in vielen Bereichen nicht mehr der zu Beginn der Dekade entspricht, sind wir in diesem Schuljahr zu einer weitgehenden Normalität zurückgekehrt. Wir haben Klassen- und Studienfahrten durchgeführt, in der Jahrgangsstufe 8 als Sommerfahrt in einem Selbstversorgerhaus zudem als neues Format. Es gab Konzerte, Theateraufführungen, Kleinkunstabende, eine Berufsbörse, Wandertage, „Schüler experimentieren“, „Jugend forscht“, „Jugend trainiert für Olympia“, Abischerz, Abiball, einen Elisabethgottesdienst, Spendenaktionen für die Ukraine und La Paz, Besuch aus Tallinn und Paris im Rahmen eines Erasmus-Projekts und vieles mehr. In einer Welt voller Unsicherheit ist es uns gelungen, soviel Verlässlichkeit und Normalität wie möglich zu schaffen. Dafür möchte ich mich bedanken.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Ihnen allen danke ich für die Übernahme vieler zusätzlicher Aufgaben und die Bereitschaft, flexibel und konstruktiv an der Lösung der Probleme zu arbeiten. Sie haben getestet, Tests für zuhause verteilt, Veranstaltungen mehrfach neu geplant, sind für kurzfristig erkrankte Kolleginnen und Kollegen auf Klassenfahrt gefahren oder haben deren Unterricht übernommen und vieles mehr. Was Sie geleistet haben, ist nicht selbstverständlich.

Liebe Schülerinnen und Schüler, Euch danke ich dafür, dass Ihr Euch so verhalten habt, dass all dies möglich war. Ihr musstet ein weiteres Jahr unter besonderen Umständen lernen und habt Euch hier verantwortungsbewusst gezeigt. Wie gut Ihr Euch den Herausforderungen gestellt habt, ist ebenfalls nicht selbstverständlich.

Liebe Eltern, Ihnen danke ich für die Unterstützung Ihrer Kinder und das Verständnis, dass Sie der Schule gegenüber gezeigt haben, wenn es zu kurzfristigen Änderungen oder Ausfällen gekommen ist. Auch das ist nicht selbstverständlich.

Ebenfalls nicht selbstverständlich ist, dass es uns trotz der Herausforderungen des Alltags gelungen ist, die Elisabethschule weiterzuentwickeln. Wir haben so viele Erasmus-Projekte wie noch nie beantragt und genehmigt bekommen. Wir werden iPads ab der Jahrgangsstufe 9 flächendeckend im Unterricht einführen. Wir werden im kommenden Schuljahr zusammen mit den anderen Marburger Gymnasien ein Schülerforschungszentrum ins Leben rufen. Wir werden in der ersten Sommerferienwoche zum ersten Mal ein MINT-Summer-Camp anbieten.

Auch baulich wird es vorangehen. Der Ausbau des WLANs beginnt in den Sommerferien und wird wahrscheinlich in den Herbstferien abgeschlossen werden. Zudem sind wir in der ersten Bauwelle des BiBaP II dabei. Wir bekommen einen Anbau mit Klassenzimmern bzw. naturwissenschaftlichen Räumen, so dass eine grundlegende Neukonzipierung und Renovierung von Biologie und Physik möglich wird.

Es gibt also vieles, worauf wir uns freuen können. Nun aber erst einmal eine Auszeit!

Ihnen allen, Eltern, Schülerinnen und Schülern, Kolleginnen und Kollegen, wünsche ich, dass Sie schöne und sonnige Ferien haben und in den nächsten Wochen Zeit zur Erholung finden! Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



Gunnar Merle
Schulleiter

Termine zum Schuljahresbeginn:

02.09.2022	Gesamtkonferenz (10:00 Uhr)
05.09.2022	08:00 Uhr: Begrüßung der Klassen 7
	08:45 Uhr: Begrüßung der Klassen 11
	14:00 / 15:15 Uhr: Einschulung der Klassen 5
	Für alle anderen Klassen:
	1.-2. Std.: Klassenlehrerunterricht
	3.-6. Std.: Unterricht nach Stundenplan

Kein Nachmittagsunterricht für alle Schüler:innen der Jahrgänge 6 – 13